

Daniela Dalipova
Beratung. Ernährung. Versorgung.



Pflegestandard Pädiatrie

Parenterale Ernährung



GPGE

Gesellschaft für Pädiatrische
Gastroenterologie und Ernährung e.V.

Vorwort

Liebe Eltern,

ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche, die eine künstliche Ernährung benötigen, nach der Krankenhausentlassung in den häuslichen Bereich zu begleiten.

Parenterale Ernährung ist eine ärztlich verordnete Therapie, bei der verschiedene Arznei-, Hilfs- und Verbandsmittel, sowie mobile Infusionstechnik benötigt werden.

Bereits in der Klinik stehe ich Ihnen zur Seite, um eine nahtlose Überleitung nach Hause zu gewährleisten. Dabei arbeite ich intensiv mit Ärzten, Pflegepersonal, Herstellern und Apotheken zusammen.

Die parenterale Ernährung zu Hause erfordert eine ausführliche Schulung, da diese maßgeblich den Erfolg der Therapie sichert.

Der Pflegeleitfaden bietet Ihnen die Möglichkeit, alle Arbeitsschritte in Ruhe nachzulesen.

Der Pflegeleitfaden ersetzt keine persönliche Schulung.

Die im Folgenden gegebenen Abläufe und Pflegehinweise beruhen auf Empfehlungen von Fachverbänden und -instituten und auf praktischen Erfahrungswerten.

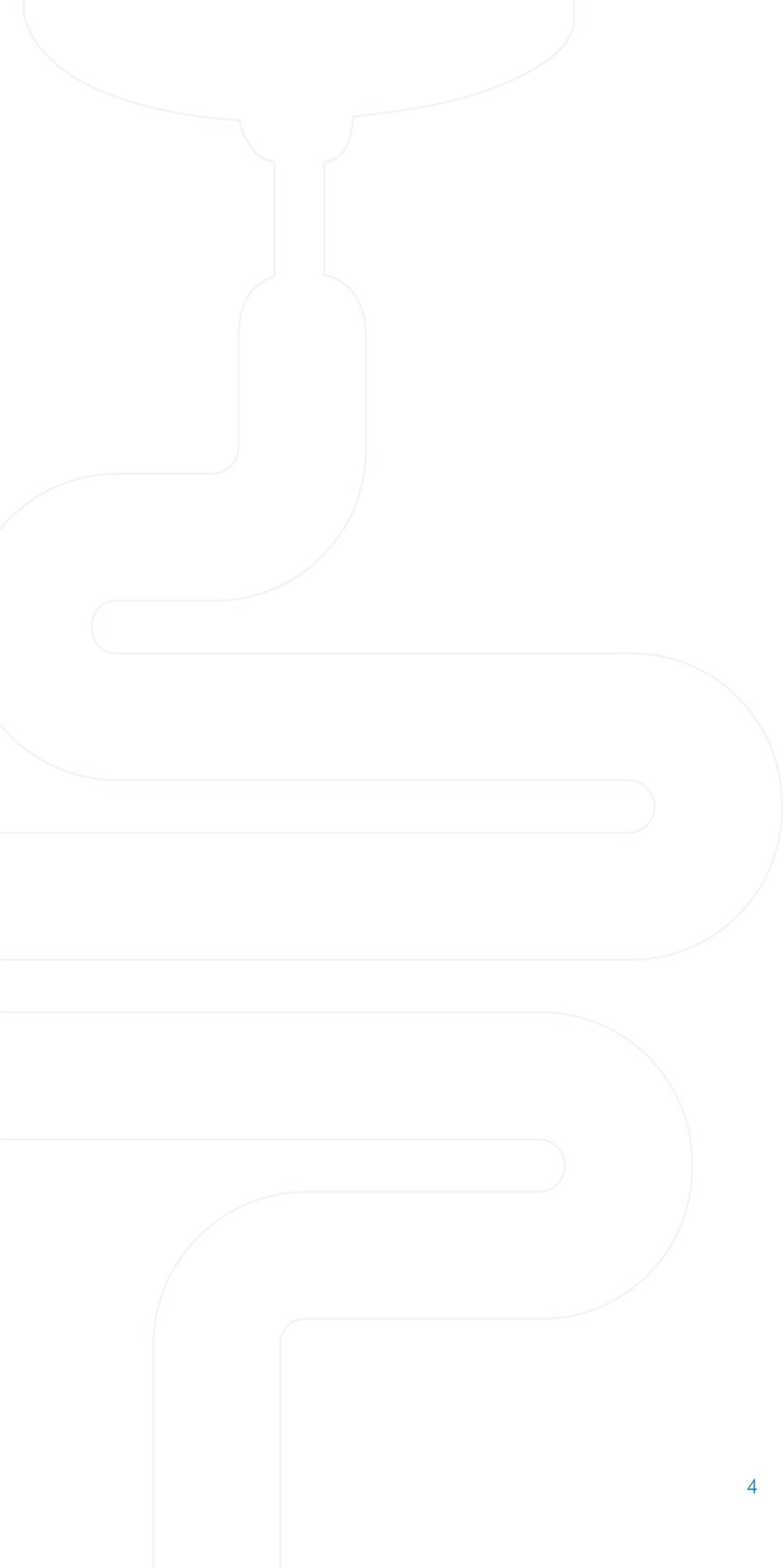


Daniela Dalipova



Inhalt

Vorwort	2
1. Maßnahmen der aseptischen Arbeitsweise	5
2. Vorbereiten der Infusionslösung	7
3. Anschließen der Infusionslösung	15
4. Abhängen der Infusionslösung	21
5. Aseptischer Verbandswechsel des Katheters	25
6. Komplikationen	29
Kontakt und Impressum	31



Notizen

1. Maßnahmen der aseptischen Arbeitsweise

Hygienische Händedesinfektion

Geben Sie ausreichend Händedesinfektionsmittel in die trockene hohle Hand, so dass Sie alle Areale der Hände satt mit der Lösung benetzen können. Das Händedesinfektionsmittel sorgfältig über 30 Sekunden in die Hände einreiben und dabei alle Hautpartien erfassen.

Legen Sie besonderes Augenmerk auf die Fingerkuppen und Daumen, da sie am häufigsten in direkten Kontakt mit Patienten und Oberflächen kommen. An den Fingerkuppen befindet sich zudem die höchste Keimdichte im Vergleich zu anderen Hautpartien.

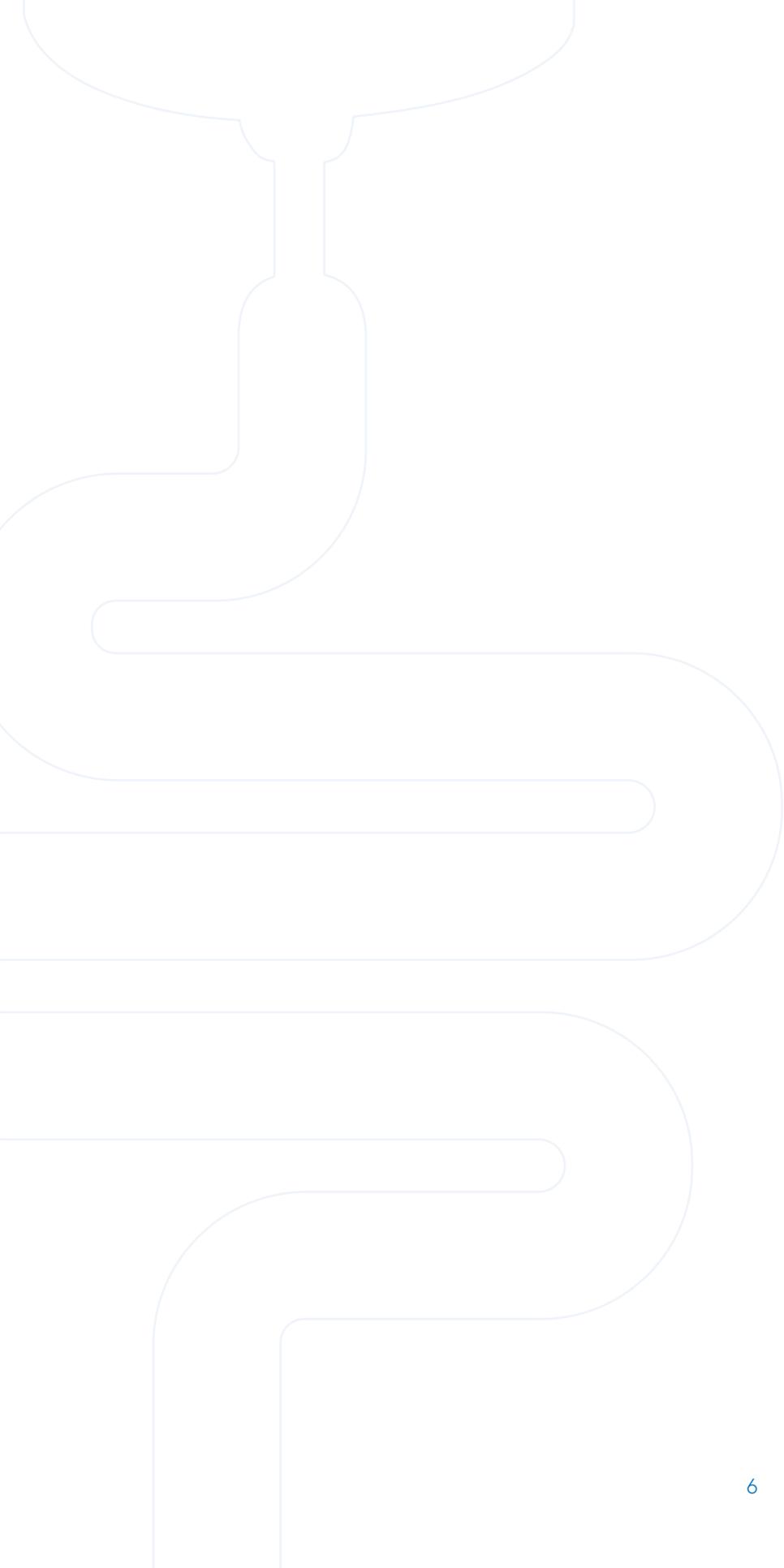
Vorbereitung Umfeld und Person

Bei der Einhaltung der Hygienemaßnahmen zur Infektionsprophylaxe spielt die aseptische Arbeitsweise eine entscheidende Rolle.

- **Fenster schließen**
- **keine Haustiere im Zimmer**
- **keine Blumen / Topfpflanzen im Zimmer**
- **Schmuck ablegen, Haare zusammenbinden, saubere Kleidung, saubere, kurze Fingernägel**
- **gründliches Händewaschen, Hände mit sauberem Handtuch oder Einmalhandtüchern trocknen**
- **gründliche hygienische Händedesinfektion, mindestens 30 Sekunden**
- **Mundschutz anlegen**
- **sauberen Arbeitsbereich schaffen**



Händedesinfektion



Notizen

2. Vorbereiten der Infusionslösung

Vorbereitung

- Infusionsbeutel ca. 1 Stunde vor Arbeitsbeginn aus dem Kühlschrank nehmen
- Fenster und Türen schließen
- sauberen Arbeitsbereich schaffen
- Familie informieren über die Arbeit und für ein ruhiges Arbeitsumfeld sorgen
- nicht stören lassen - kein Handy usw.

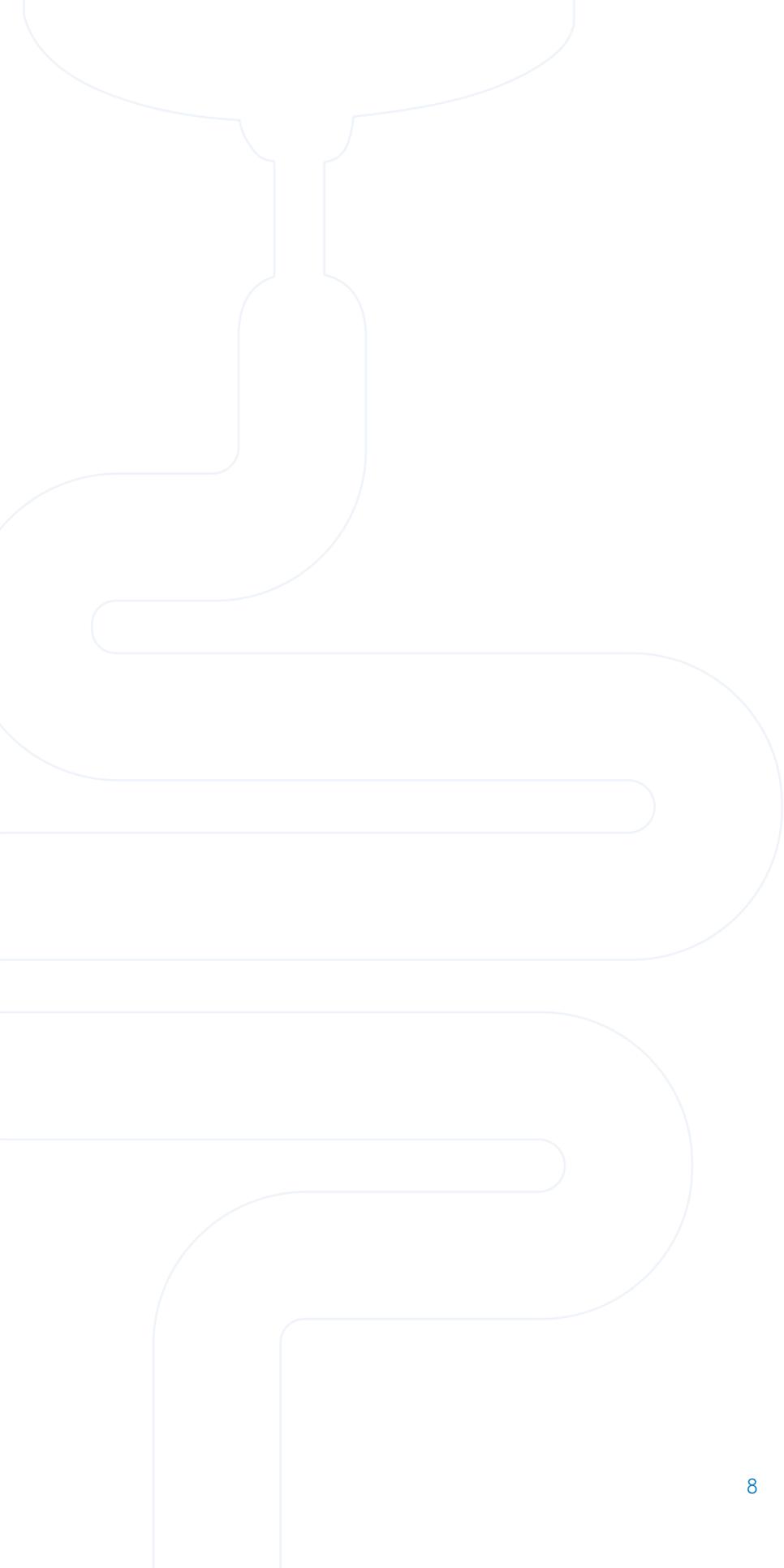
Bitten Sie ein Familienmitglied, sich um den Patienten zu kümmern oder verlagern Sie die Tätigkeit auf einen Zeitraum, an dem Ihr Kind schläft.

Alle benötigten Materialien bereitlegen

- Infusionsbeutel überprüfen auf Patientennamen, Trübungen, Ausflockungen und Haltbarkeit
- Anschlusset oder die jeweiligen Einzelkomponenten
- 3 Packungen sterile Kompressen
- fettlösliche Vitamine
- wasserlösliche Vitamine
- Spurenelemente
- bei Bedarf Aqua ad injekt Ampulle
- sterile Handschuhe in der passenden Größe
- Infusionsleitung und mobile Infusionspumpe
- alkoholisches Sprühdeseinfektionsmittel
- Händedesinfektionsmittel, Flächendeseinfektionsmittel
- Abwurfbehälter



benötigte Materialien zum Vorbereiten der Infusionslösung



Notizen

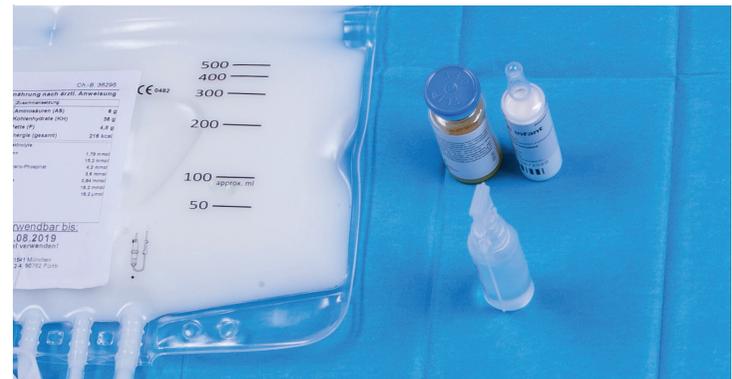
2. Vorbereiten der Infusionslösung

Vorbereitung des Arbeitsbereiches

- Flächendesinfektion durchführen
- Verpackung der sterilen Unterlage öffnen, steriles Tuch an den zwei oberen Ecken greifen und auf der Arbeitsfläche ausbreiten
- Infusionsbeutel aus der Schutzverpackung nehmen, auf Patientennamen, Auffälligkeiten und Haltbarkeit überprüfen
- benötigte Ampullen auf dem sterilen Tuch bereitstellen, unter Beachtung der imaginären Trennlinie steril / unsteril
- Spritzen, Kanülen und Kompressen steril auf der Arbeitsfläche ablegen
- Verpackung der Infusionsleitung, aller drei Kompressen und der sterilen Handschuhe öffnen und positionieren
- Schutzkappe am Gummistopfen des Beutels und Zuspritzansatz mit einer Komresse entfernen
- Deckel der Ampulle der wasserlöslichen Vitamine mit einer sterilen Komresse entfernen
- Gummistopfen, Zuspritzansatz und Ampullen desinfizieren mit alkoholhaltigem Desinfektionsmittel (Einwirkzeit beachten)
- Ampullen der fettlöslichen Vitamine und Spurenelemente mit steriler Komresse aufbrechen/aufdrehen
- sterile Komresse auf dem Zuspritzansatz ablegen
- sterile Handschuhe mit steriler Technik anziehen



vorbereiteter Arbeitsbereich - rechte Seite steril



Deckel entfernen und Ampullen öffnen



sterile Handschuhe mit steriler Technik anziehen